

GEMEINDEBRIEF

Frühling 2025



Unsere Themen: Rückblick Vesperkirche / Neues aus dem Presbyterium / Ökumenisches Hirtentreffen

Aus dem Inhalt

Andacht	3
Vesperkirche Harsewinkel setzt Erfolgskurs fort	5
Aus dem Presbyterium.....	8
Ökumenisches Hirtentreffen in der St. Augin-Kirche	10
„Ich mach mich mal vom Anker“	12
Abschluss und jetzt? Dein FSJ in der Villa!	13
Neues aus der Kita Himmelszelt.....	14
Wichtige Tage in der Kita Jona.....	16
Gottesdienstplan	18
Ostergottesdienste	21
Pfingstgottesdienste.....	21
Unsere Konfirmanden	22
Cantate – ein musikalischer Gottesdienst in Brockhagen	23
Aus der Ökumene: ÖLT 2025 – Ökumenische Lange Tafel	24
11. Tauffest am Abrooksbach am 05.Juli 2025	25
Veranstaltungskalender	26
Kinderseite	29
Öffnungszeiten Jugendhaus Ankerplatz	30
Öffnungszeiten Jugendhaus Die Villa	31
Aus der Gemeinde	32
Erlös der Wintersammlung.....	32
Telefonverzeichnis	33

GEMEINDEBRIEF-Herausgeber

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harsewinkel

Clarholzer Str. 25, 33428 Harsewinkel

Tel. 05247/2130, Fax 05247/10838

E-Mail: gemeindeamt@kirche-hsw.de

Homepage: www.kirche-hsw.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei,

Groß Oesingen

Verantwortlich:

Pfarrer Jörg Eulenstein (ViSdP)

Redaktion / Layout:

Katja Brune

E-Mail: katjabrune@web.de

Tel. 05247/984130

Auflage: 2800 Stück

März 2025

Titelseite: Mit dieser kirchlich initiierten Kampagne setzt die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harsewinkel ein Zeichen für Nächstenliebe, Vielfalt und Toleranz. Wir möchten Menschen ermutigen, sich für eine demokratische, inklusive Gesellschaft und gegen Rechtsextremismus einzusetzen. Es ist unsere Überzeugung, dass jeder Mensch wertvoll ist. Gemeinsam treten wir für christliche Werte und Nächstenliebe ein.

„**Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit**“ (2. Timotheus 1,7 Lutherbibel 2017) Foto: Hansen

Liebe Leserin, lieber Leser

Das Kreuz im Kirchsaal des Johannes-Busch-Hauses in Steinhagen ist so aus einem Baumstamm geschnitten, dass man dessen Gestalt noch erkennen kann.

Man sieht auch die Rinde, die dem Holz Schutz bot vor Wind und Wetter.

In einem neueren Passionslied von Jürgen Henkys heißt es:

**Holz auf Jesu Schulter, von der Welt verflucht,
ward zum Baum des Lebens und bringt gute Frucht.**

**Kyrie eleison, sieh wohin wir gehen.
Ruf uns aus den Toten, lass uns auf-
erstehn.**

(EG 97,1)

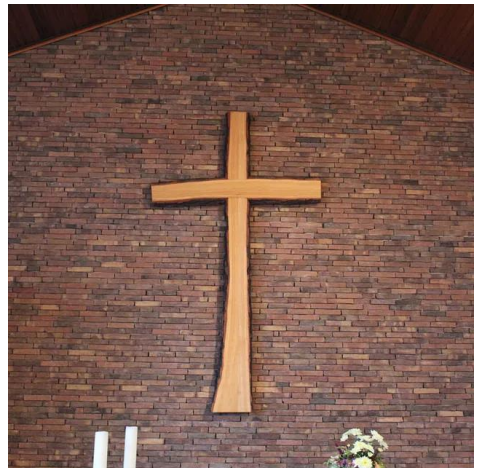
Von Aschermittwoch bis Karfreitag besinnen Christinnen und Christen sich besonders auf den Leidensweg Jesu und seinen Tod am Kreuz von Golgatha. Wir sehen darin mehr als die Hinrichtung eines Mannes, der den Führenden seiner Zeit ein Dorn im Auge war. Das Kreuz will für uns zum Hinweis darauf werden, dass Jesus unsere Menschenwege geteilt hat. Alle, die selber Leid erfahren, oder die dem Tod entgegengehen, dürfen darauf vertrauen, dass Jesus an ihrer Seite ist.

Das Kreuz steht auch dafür, dass Jesus unsere Schuld auf sich genommen hat, damit Gott uns vergibt. Unser Kreuz,

aus einem Baumstamm geschnitten, lässt an die Paradiesgeschichte denken. Da essen die Menschen gegen Gottes Gebot vom Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen und werden so verantwortlich für ihr Tun. Sie werden aus dem Paradies vertrieben, damit sie nicht auch noch vom Baum des Lebens essen.

Jürgen Henkys verknüpft in seinem Lied Jesu Kreuz mit dem Baum des Lebens. Denn das Kreuz ist eben nicht allein ein Symbol für Sünde und Tod.

Die Bibel bezeugt uns, dass Jesus den Tod überwunden hat. Gott hat ihn auf-erweckt, damit auch uns Gottes aufrichtende Kraft zuteilwird. Frucht vom Baum des Lebens sind Vergebung und Versöhnung, Trost und Zuversicht, Neuanfang und ein Leben, das sich an Jesus orientiert.



Das Kreuz im Kirchsaal des Johannes-Busch-Hauses Fotos: Kirchengemeinde Steinhagen

Andacht

Mehr als 26 Jahre lang durfte ich unter dem Kreuz als Baum des Lebens Gottesdienste im Kirchsaal des Johannes-Busch-Hauses feiern, lebendig und vielfältig in ihrer Gestalt. Dort ist der Treffpunkt vieler Menschen aus der Gemeinde, Jung und Alt. Da schöpfen wir Kraft aus Gottes Wort. Von dort aus haben wir uns Jesu Weg zu den Menschen weisen lassen, haben vielfältige Projekte in Angriff genommen und schöne Feste gefeiert.

Mit großer Dankbarkeit blicke ich zurück auf diese Zeit und auf das gute Miteinander mit all denen, die ihre Gaben in die Gemeinde einbringen.

Zum 1. Mai gehe ich in den Ruhestand und werde bald danach mit meinem Mann auf die Insel Föhr umziehen. Dort ist dann unser Neubeginn, auf den wir uns freuen. Und der uns gespannt sein lässt, was Gott da mit uns vorhat.

Ihnen und Euch allen wünschen wir auch in Zukunft ein lebendiges Miteinander unter Gottes Segen!

Tschüss – Gott befohlen

Dagmar Schröder



Pfarrerin Dagmar Schröder aus Steinhagen

Vesperkirche Harsewinkel setzt Erfolgskurs fort

Kerstin Panhorst



An den insgesamt 7 Tagen der zweiten Auflage der Vesperkirche wurden über 800 Teller mit Speisen ausgegeben und haben die Gastronomen Kai Bergmann, Georg Rieger und Manuel Yüksel (nicht auf dem Bild) zur Freude der Vesperkirchengäste die Kochlöffel geschwungen.

Am ersten Tag kommen die Besucher noch zögerlich, doch dann bilden sich wieder lange Schlangen am Eingang der Vesperkirche Harsewinkel. Mehr als 30 Personen müssen an einem Abend weggeschickt werden wegen Platzmangels, doch anstatt zu Murren und zu Knurren tragen es alle mit Fassung – und kehren am nächsten Tag zurück, um erneut ihr Glück zu versuchen.

Rund 130 Ehrenamtliche haben Abend für Abend den Service übernommen, die Gäste begrüßt, die Jacken entgegengenommen, sie zu den Plätzen geführt und dann die Speisen aufgetischt sowie am Ende abgeräumt, gespült und für den nächsten Tag eingedeckt. „An jedem Abend war die Leidenschaft und

der gute Geist der Vesperkirchengemeinschaft spürbar und erfahrbar“, sagt Pfarrer Jörg Eulenstein, der genau wie die anderen Mitglieder des Organisationsteams ein breites Lächeln im Gesicht hat.



Das breite Grinsen ist Pfarrer Jörg Eulenstein ins Gesicht geschrieben – nicht nur, weil es Gänsekeule gibt, sondern vor allem wegen des großen Erfolgs.
Fotos: Ev. Kirchenkreis Halle

Vesperkirche Harsewinkel setzt Erfolgskurs fort

Kerstin Panhorst

Die Vesperkirche macht glücklich, nicht nur die satt und zufriedenen Besucher, sondern auch die Helfer hinter den Kulissen – selbst, wenn sie schmutzige Teller von Essensresten befreien oder Geschirr von der Kirche ins Gemeindehaus tragen. Als Teams waren in diesem Jahr neben der Orgagruppe dabei: Pfarreirat, Kirchenvorstand und Chor Neues Geistliches Liedgut der kath. Pfarrgemeinde,

die Stadtverwaltung mit Bürgermeisterin Sabine Amsbeck-Dopheide an der Spitze, die Kolpingsfamilie Harsewinkel, das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde und ihre UnterstützerInnen, die ökumenische Pilgergruppe, die Kickergruppe mit ihren Familien sowie zum Abschluss ein Team der Firma CLAAS. „Ohne diese vielen Ehrenamtlichen wäre die Vesperkirche nicht möglich. Ihnen allen gilt großer Dank!“, sagt Jörg Eulenstein.



Jeden Abend ging ein anderes Service Team an den Start – hier die Stadtverwaltung Harsewinkel.

Vesperkirche Harsewinkel setzt Erfolgskurs fort

Kerstin Panhorst

Zur Vesperkirche gehört aber noch mehr als nur Essen, auch ein Rahmenprogramm hat sich etabliert. Den Abschluss der Vesperkirche gestaltete zum Beispiel der Posaunenchor der ev. Kirchengemeinde musikalisch mit.

Weitere Höhepunkte im Rahmenprogramm waren ein Auftritt des französischen Clowns und Zauberers LIAR, des Chors Takt und Töne, ein Schlagerquiz mit Friederike Hegemann, Tanz mit den Dancing Divas und Sketche mit der kFD Marienfeld.



Im Unterhaltungsprogramm trat unter anderem der französische Clown und Zauberer LIAR auf.

Außerdem kamen erneut die Barber Angels, Friseurinnen und Friseure, die als Mitglieder des karitativtätigen Vereins Barber Angels Brotherhood e. V. in ganz Deutschland obdachlosen und bedürftigen Menschen ihre Friseurdienstleistungen kostenlos zur Verfügung stellen. Gleich zwei Bullis mit Gästen des Haller Mittagstisches kamen extra an diesem Tag nach Harsewinkel um das Angebot zu nutzen. Der Mittagstisch bekam auch jeweils die Reste der

Vesperkirche von den Gastronomen schockgefroren oder vakuumiert an den einzelnen Tagen zur Weiterverwendung beim wöchentlichen Essenangebot in Halle.

Zudem gab es eine Beratung durch Mitarbeitende der Diakonie an mehreren Tagen, von der Pflege über die Schuldner- und Insolvenzberatung bis zu den Ambulanten Erziehungshilfen und der Familien- und Erziehungsberatungsstelle. An einem Tag gesellte sich auch die Seniorenwohnberatung der AWO hinzu.

Für die Organisatoren hat sich der Aufwand gelohnt, eine Wiederholung im nächsten Jahr ist geplant. „Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern! So wurde der Grundstock für eine Vesperkirche 2026 gelegt. Aber noch fehlt die zweite Hälfte an Spendenaufkommen für die Realisierung“, sagt Jörg Eulenstein. Insofern ruft das Leitungsteam der Vesperkirche herzlich zu Spenden auf, damit es im nächsten Jahr wieder heißen kann: Vesperkirche Harsewinkel: Essen - Reden - Leben!

Wer die Vesperkirche Harsewinkel mit einer Spende unterstützen möchte, kann dieses gerne auf folgendem Spendenkonto tun:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harsewinkel; Sparkasse Gütersloh;

IBAN: DE78 4785 0065 0025 0289 96

Verwendungszweck:

Vesperkirche Harsewinkel



Blick über das abendliche Marienfeld vom Klosterkirchturm

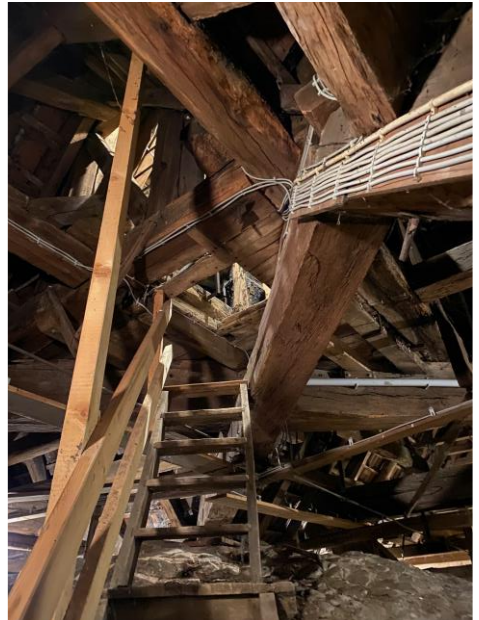
Fotos: Engeler

Unsere diesjährige Presbyterrüstzeit haben wir im Bürgerhaus Marienfeld verbracht. Wir wollten vor Ort bleiben, um Kosten zu sparen, aber trotzdem einen anderen Blickwinkel bekommen.

Bei einer interessanten Führung mit Bärbel Tophinke haben wir mehr über die Entstehungsgeschichte des Klosters erfahren.

Einen besonderen Blickwinkel hat uns Pastor Bernd Bettmann gewähren lassen. Wir durften mit ihm den Kirchturm der Klosterkirche besteigen und hatten einen wunderschönen Blick über das abendliche Marienfeld.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Bärbel Tophinke, Pastor Bernd Bettmann und das Team vom Bürgerhaus Marienfeld!



Abenteuerlicher Aufstieg auf den Kirchturm

Neben den üblichen Tagesordnungspunkten wie z.B. dem Rückblick auf die Vesperkirche, Personalfragen und dem Jahresveranstaltungskalender haben wir uns mit alternativen Abläufen im Gottesdienst (Liturgien) beschäftigt.

Zukünftig wird immer ein Presbyter die Lesung übernehmen, wofür wir ein Lektorentraining absolviert haben.

Auch das ein oder andere liturgische Lied wird in modernerer Form erklingen. Außerdem haben wir verschiedene Möglichkeiten besprochen, das Abendmahl zu feiern.

Gemeinsam feierten wir am Sonntag den neuen Gottesdienst „Heaven at Eleven“ als Familiengottesdienst.

Wir haben schon im letzten Jahr beschlossen, dass wir bei den Gottesdiensten neue Wege gehen möchten und neue Formate und Uhrzeiten ausprobieren möchten. Wenn Sie Ideen haben oder sich selbst einbringen möchten, dann lassen Sie es uns bitte wissen.

Und natürlich interessiert uns auch, was Sie als Gemeinde für Erfahrungen sammeln.



Konzentriertes Arbeiten im Bürgerhaus Marienfeld

Foto: Westbeld

Ökumenisches Hirtentreffen in der St. Augin-Kirche

Jörg Eulenstein und Isa Mateo Simon



Herzliches Willkommen in der St. Augin Kirche in Harsewinkel

Fotos: Kirchengemeinde St. Augin

Nach vielen Jahren fand das sogenannte „ökumenische Hirtentreffen“ endlich wieder im Gemeindehaus der syrisch-orthodoxen Kirchengemeinde statt. Pfarrer Amanuel Dag, der vor fast genau einem Jahr seinen Dienst als Gemeindepfarrer in Harsewinkel antrat, hieß gemeinsam mit Isa Mateo Simon, Vorstand der syr.-orth. Gemeinde, die „HirtInnen“ herzlich willkommen.

Nach einer kurzen Führung durch die St. Augin Kirche fand das Treffen im oberen Saal des Kirch- und Gemeindehauses statt. Themen wie die Bedeutung der Ökumene, die Pflege gemeinsamer Beziehungen und die wertvolle Unterstützung der syrisch-orthodoxen Kirche

durch die katholische und evangelische Kirche standen im Mittelpunkt. Auch die wichtige Aufgabe der Seelsorge in unserer heutigen Zeit wurde miteinander bedacht.

Die herzliche Gastfreundschaft fand ihren herausragenden Höhepunkt in dem von Gemeindefrauen vorbereiteten Abendessen, das aus köstlichen, syrisch-aramäischen Gerichten bestand und die Gaumen aller buchstäblich verwöhnte.

An dieser Stelle ein ausdrücklich herzliches Dankeschön an die Frauengruppe von St. Augin!

Ökumenisches Hirtentreffen in der St. Augin-Kirche

Jörg Eulenstein und Isa Mateo Simon

Gemeindevorstand Isa Mateo Simon resümierte den Abend wie folgt: „Dieser Abend war weit mehr als ein Treffen oder ein Austausch; er war ein Moment echter Nächstenliebe, des gegenseitigen Respekts und des christlichen Miteinanders. Ein hervorragender Meilenstein auf unserem gemeinsamen Weg im Glauben, verbunden in Christus, gemeinsam für unsere Stadt Harsewinkel.“

Dank an Pfr. Amanuel Dag, der in seiner herzlichen und empathischen Art deutlich machte, wie sehr ihm die Ökumene am Herzen liegt.

Pfr. Dag ist in Gütersloh geboren und aufgewachsen. Er ist studierter Jurist und Theologe. Neben seiner Priestertätigkeit ist er auch Religionslehrer am städt. Gymnasium in Gütersloh. Pfr. Dag ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Während der Vesperkirche Harsewinkel hielt er an einem Abend den geistlichen Impuls.

Das „ökumenische Hirtentreffen“ ist eine informelle Zusammenkunft aller evangelischen, katholischen und syrisch-orthodoxen Geistlichen bzw. aller, die in diesen drei Gemeinden einen pastoralen Dienst versehen.

In der Regel finden diese Treffen zweimal im Jahr reihumgehend statt. Sie dienen einerseits der vertiefenden, gegenseitigen Wahrnehmung, und andererseits dem Informationsaustausch über Entwicklungen in den Kirchengemeinden, aber auch um ökumenische Gottesdienste zu terminieren und ökumenische Projekte zu vereinbaren, wie z.B. die Ökumenische Lange Tafel am Pfingstmontag (09.06.).



Kulinarischer Höhepunkt

„Ich mach mich mal vom Anker“

Leitungswechsel im Ankerplatz

Athessa-Sophie Zinn

Ende Januar gab es eine Veränderung im Ankerplatz.

Die jahrelange Leitung Anna Lindemann verließ den Ankerplatz um ihre neue Stelle im Kirchenkreis Paderborn anzutreten. Viele Kinder, Jugendliche und Eltern kamen zur Verabschiedung in den Ankerplatz und teilten ihre Dankbarkeit mit. Anna hat den Ankerplatz zu einem Ort zum Ankommen gemacht und das mit teils erschwerten Bedingungen wie einer Pandemie und einem Umzug.

Nach fast 6 Jahren sagt der Ankerplatz nun DANKE an Anna und wünscht ihr einen guten Start.

Die Leitungsstelle bleibt jedoch nicht unbesetzt. Ich werde nach einem Jahr in der kombinierten Stelle mit dem Ankerplatz und der Villa nun ganz in den Ankerplatz wechseln und die Leitung übernehmen.

Die Kinder, Jugendlichen und Eltern haben mich mit offenen Armen empfangen, und ich freue mich auf eine gute gemeinsame Zeit. Ich stelle mich gerne den neuen Aufgaben und Möglichkeiten. So gilt es nun die Ferienspiele in den Osterferien zu planen, das alljährliche Mitarbeitenden-Wochenende durchzuführen und die alltäglichen Treffs zu begleiten.

Ich freue mich, nun noch mehr Zeit mit den Kindern und Jugendlichen zu verbringen und sie in ihrer Freizeit im Ankerplatz zu begrüßen.

Im Laufe des Jahres bin ich sehr gespannt zu sehen, welche Themen von den Besuchenden mitgebracht werden, welche Aktionen und Ausflüge entstehen und wie sich der Ankerplatz entwickeln wird. Hier bin ich besonders dankbar für die Unterstützung der Ehrenamtlichen und Mitarbeitenden.

Jetzt aber heißt es: Segel setzen und auf gehts in das nächste Abenteuer!



Eure Athessa

Du beendest gerade die Schule und hast noch keine Idee, wie es weitergehen könnte? Wieder die Schulbank drücken, direkt in die Ausbildung oder ins Studium ist jedoch keine Option?

Wir haben da eine Idee für dich!

Das Jugendhaus Die Villa bietet dir die Möglichkeit eines Freiwilligen Sozialen Jahres bzw. eines Diakonischen Jahres. Dies kann zum 1. August oder 1. September starten.

Was ist ein Diakonisches Jahr?

In deinem Diakonischen Jahr engagierst du dich ein Jahr sozial in unserem Jugendzentrum. Du bereitest den Kindern und Jugendlichen eine gute Zeit in unserem Haus. Während der wöchentlichen Treffs und den Ferienspielen kannst du deine Ideen und Fähigkeiten mit einbringen. Außerdem besuchst du verschiedene Seminare zu unterschiedlichen Themen. Diese helfen dir in deinem Jahr, sind informativ und trotzdem Spaßig!

Was musst Du mitbringen?

Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist für dein Jahr super wichtig! Dir sollte bewusst sein, dass deine Arbeitszeit besonders am Nachmittag und auch in den (frühen) Abendstunden liegt. Offene Kinder- und Jugendarbeit findet nun mal nach der Schule statt.

Außerdem bist du idealerweise volljährig und besitzt einen Führerschein.

Was sollte ich sonst noch wissen?

Für deine Zeit bekommst du von uns ein „Taschengeld“. Außerdem hast du natürlich einen Urlaubsanspruch. Bei Fragen steht dir das Villa-Team gerne zu Verfügung.

Und wo kann ich mich jetzt bewerben?

Auf der Homepage www.diakonisches-jahr-westfalen.de kannst du deinen Bewerbungsbogen herunterladen und ausfüllen.

Wir freuen uns jetzt schon auf dich!

Schnapp dir deine Freunde, kommt vorbei und probiert zusammen mit Anderen verschiedene Spiele aus!

Neues Angebot in der Villa!



Selbstgemacht schmeckt es am besten!

Lecker und selbstgemacht: Tomaten-Karotten-Aufstrich

In der Mondgruppe wurde fleißig geschnippelt, gerührt und probiert. Das Ergebnis war eine cremige Leckerei! Ein tolles Gericht für kleine Küchenprofis und vielleicht eine Idee zum Nachmachen...

Zutaten: 5g Olivenöl, 300g Karotten, 2 Paprika, 90g Tomatenmark, 20g pflanzliche Butter, 2 TL getrockneter Thymian, 2 TL getrockneter Oregano, 1 TL Salz, 2-3 Prisen Pfeffer. Alles anbraten und mit dem Öl mixen.

Die „Vogelretter“

In der Sonnengruppe treffen sich die „Vogelretter“ zwei- bis dreimal die Woche, um mehr über unsere heimischen Vögel zu lernen und ihnen in der kalten Jahreszeit zu helfen. Gemeinsam haben die Kinder draußen verschiedene Vogelarten, wie die Beeren-, Samen- und Allesfresser beobachtet. Damit die Vögel gut durch den Winter kommen, haben die „Vogelretter“ sogar eigenes Vogelfutter hergestellt und es auch einmal selbst probiert! Die Kinder arbeiten im Moment gemeinsam an einem Vogel-Memory.

Schnabelform

Schmelztyp
Beeren- und Insektenfresser

Allsfresser

Samenfresser

Schnabelform
länglicher, spitz zulaufender, schmaler Schnabel

vielsaitig einsetzbare, kräftige und kantige Beibehalt Schnabel

kräftiges, kleiner und kompakter Schnabel

Beispielarten

Drossel, Kleiber, Zosterhelfchen, Elster, Buntspecht, Eichelhäher, Buchfink, Spatze, Grünfink



Kimberly Bischof mit ihrem Hund Happy

Tiergestützte Pädagogik in unserer Kita – Besuch von Happy

Einmal in der Woche bekommen wir in unserer Kita ganz besonderen Besuch: Happy, der 2,5 Jahre alte Hund von Kimberly Bischof aus der Wolken-gruppe, kommt vorbei!

Happy ist ein zertifizierter Therapiebe-leithund und unterstützt uns bei der tiergestützten Pädagogik.

Bevor es losgeht, besprechen wir ge-meinsam wichtige Umgangsregeln, da-mit sich alle, Kinder und Hund, wohl-fühlen. Danach erleben wir mit Happy tolle Aktionen: Wir streicheln ihn, ver-stecken Leckerlies, führen ihn an der Leine oder beobachten einfach, wie er sich bewegt.

Ein Therapiehund in der Kita hat viele Vorteile: Happy fördert die soziale Ent-wicklung, stärkt das Selbstbewusstsein der Kinder und hilft Ängste abzubauen. Außerdem bringt er jede Menge Freude und Entspannung in unsere Kita. Alles über das Konzept der tiergestützten Pä-dagogik liegt in unserem Eltern-Café zum Nachlesen.

Wir freuen uns auf den Besuch von Happy, unserem tierischen Freund!



Viele Informationen zum Thema „Hunde“

Fotos: Kita Himmelszelt

In der ev. Kita Jona stehen diesen Frühling viele besondere Ereignisse an:

Allem voran ist die baldige Auditierung für das BETA-Gütesiegel zu nennen. Beim BETA-Gütesiegel handelt es sich um ein Qualitätsmanagementsystem für evangelische Kindertageseinrichtungen. Am 18.03.2025 werden Eltern, Kinder, Trägervertreter und Erzieherinnen den ganzen Tag von einer Auditorin begleitet und befragt. Diese schaut sich in der ev. Kita Jona alles ganz genau an. Die Kita muss zum Erlangen des Gütesiegels viele Mindestanforderungen erfüllen. Außerdem schaut sich die Auditorin Tagesabläufe, stattfindende Aktionen für die Kinder, Angebote für die Familien, die pädagogische Haltung der Fachkräfte und vieles mehr ganz genau an.

Am Ende des Tages wird der Kita dann hoffentlich das Gütesiegel überreicht. Zudem wird die Auditorin die besonderen Stärken der Kita benennen und Ideen zur Weiterentwicklung einbringen.

Das Team der Kita Jona fühlt sich auf diesen Tag gut vorbereitet und ist sich sicher, dass es ein schöner und erfolgreicher Tag werden wird.



Hier fühlen sich kleine Astronauten wohl

Und neben dem ganzen Trubel für das oben beschriebene Audit hat weiterhin der pädagogische Alltag höchste Priorität bei allen Beteiligten. So gibt es auch derzeit besondere Projektthemen.

Zur Karnevalszeit hat sich, den Wünschen der Kinder entsprechend, die ganze Kita in eine Raumstation verwandelt. Die Kinder haben bereits alle ihren Astronautentest bestanden und begeben sich täglich gemeinsam mit ihren Erzieherinnen auf Weltraummissionen.

Dabei haben sie gemeinsam schon viel erlebt und ganz viel neues Wissen über ferne Planeten erlangt.

Wichtige Tage in der Kita Jona

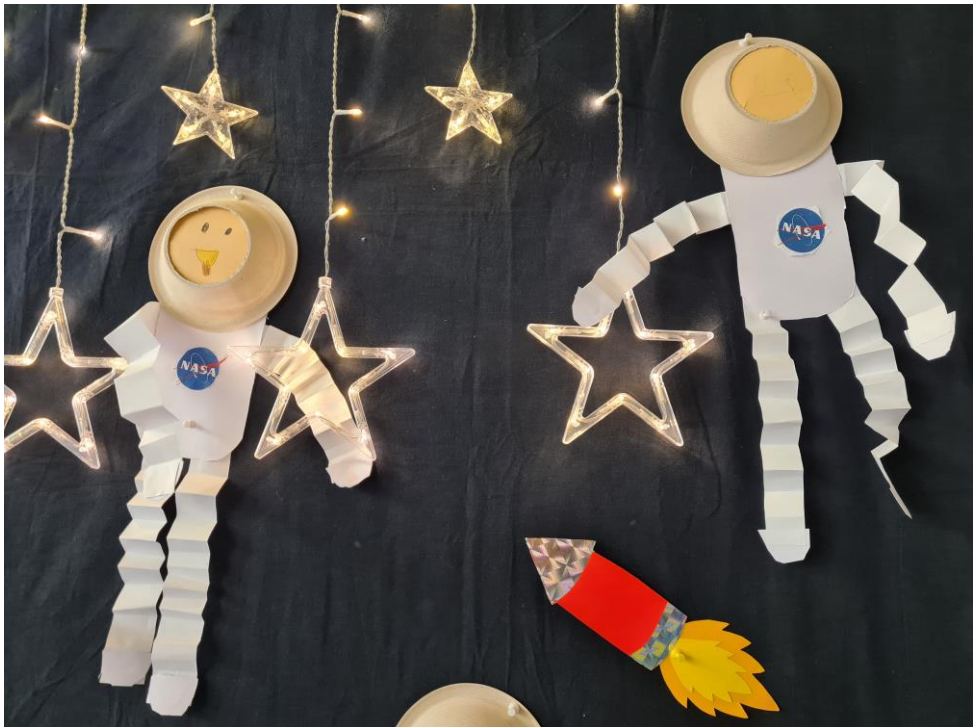
Sarah Pelster

Gibt es auf der Milchstraße Milch? Kann meine Rakete auf der Sonne landen? Was ist das schwarze Loch? Wieso sehen wir Sternschnuppen? – Diese und viele weitere Fragen wurden gemeinsam besprochen und gaben viel Freiräume für Spekulationen und zum Philosophieren.

Auch zu Karneval wird dieses Thema die Kita begleiten. Danach werden die kleinen Astronauten dann wieder alle auf der Erde landen und den einkehrenden Frühling begrüßen.

Dieses Thema wird dieses Mal unter dem Motto „Wenn Gott die Welt erblicken lässt“ stehen. Die Kinder werden zu Entdeckern, die den Frühling aufspüren. Zudem wird dieses Thema viel Platz für die religionspädagogische Arbeit lassen und zum Philosophieren und Kreativwerden anregen.

Mit so vielen tollen Aktionen wird das Jahr 2025 mit Sicherheit ein ganz besonderes Jahr für die Kita Jona.



Die Kita Jona hat sich in eine Raumstation verwandelt

Fotos: Kita Jona

Gottesdienstplan

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienstangebot
Samstag, 29.03.25	18:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Jörg Eulenstein
Sonntag, 30.03.25	10:00	Martin-Luther- Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl Diakonin Simone Hansen
Samstag, 05.04.25	18:00	Christuskirche	Spätlese „Kreuz und Auferstehung“ Diakonin Simone Hansen
Sonntag, 13.04.25	11:00	Martin-Luther- Kirche	Heaven at Eleven „Kinderbibelwochen-Eröffnung“ Simone Hansen + Jörg Eulenstein
Donnerstag, 17.04.25	17:00	Martin-Luther- Kirche	Vespergottesdienst mit anschl. Struven-Essen Pfr. Jörg Eulenstein
Freitag, 18.04.25	10:00	Martin-Luther- Kirche	Passionsgottesdienst mit Abendmahl Pfr. Jörg Eulenstein
Samstag, 19.04.25	23:00	Christuskirche	Osternacht Diakonin Simone Hansen
Montag, 21.04.25	11:00	Martin-Luther- Kirche	Oster-Familiengottesdienst Diakonin Simone Hansen
Samstag, 26.04.25	18:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Jörg Eulenstein

Gottesdienstplan

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienstangebot
Sonntag, 27.04.25	10:00	Martin-Luther- Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Jörg Eulenstein
Samstag, 03.05.25	16:00	Christuskirche	Konfirmationsgottesdienst Diakonin Simone Hansen
Sonntag, 04.05.25	10:00	Martin-Luther- Kirche	Konfirmationsgottesdienst Diakonin Simone Hansen
Samstag, 10.05.25	16:00	Martin-Luther- Kirche	Konfirmationsgottesdienst Diakonin Simone Hansen
Sonntag, 11.05.25	10:00	Christuskirche	Konfirmationsgottesdienst Diakonin Simone Hansen
Sonntag, 18.05.25	10:00	St. Georgkirche Brockhagen	Cantate – musikalischer Gottes- dienst mit anschließender Matinee (siehe S. 23)
Sonntag, 18.05.25	17:00	Martin-Luther- Kirche	Alternativer Gottesdienst Diakonin Simone Hansen
Samstag, 24.05.25	18:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl Diakonin Simone Hansen
Sonntag, 25.05.25	10:00	Martin-Luther- Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl Diakonin Simone Hansen

Gottesdienstplan

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienstangebot
Donnerstag, 29.05.25	11:00	Martin-Luther-Kirche	Gottesdienst zur Verabschiedung der Martin-Luther-Kids Diakonin Simone Hansen
Sonntag, 01.06.25	10:00	Martin-Luther-Kirche	Silberne Konfirmation Pfr. Jörg Eulenstein
Samstag, 07.06.25	18:00	Christuskirche	Spätlese „...von einem guten Geist beseelt“ Pfr. Jörg Eulenstein
Montag, 09.06.25	10:45	St. Lucia Kirche	Ökumenischer Pfingstgottesdienst mit anschließender Ökumenischer Langen Tafel auf dem Marktplatz
Sonntag, 15.06.25	11:00	Martin-Luther-Kirche	Heaven at Eleven mit Taufmöglichkeit Diakonin Simone Hansen
Sonntag, 22.06.25	17:00	Martin-Luther-Kirche	Kino-Gottesdienst Pfr. Jörg Eulenstein
Samstag, 28.06.25	18:00	Christuskirche	Gottesdienst zum Mitarbeiterfest Simone Hansen + Jörg Eulenstein
Sonntag, 29.06.25	10:00	Martin-Luther-Kirche	Kantatengottesdienst mit Abendmahl und der Kantorei Bockhorst Pfrin. Birgit Gillmann

Ostergottesdienste

Grafik: Pfeffer

Gründonnerstag, 17.04.

Vespertagesdienst mit Abendmahl und Struwn

17:00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche

Karfreitag, 18.04.

Passionsgottesdienst mit Abendmahl

10:00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche

Karsamstag, 19.04.

Osternacht mit Osterbrot, Eiern und Kaltgetränken

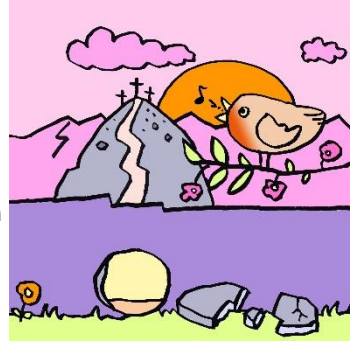
23:00 Uhr in der Christuskirche

Ostermontag, 21.04.

Osterfamiliengottesdienst

11:00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche

Anschließend laden wir zu einem Kirch-Frühstücken bei Grillen und Ostereiersuche auf der Kirchwiese ein.



Pfingstgottesdienste

Pfingstamsamstag, 07.06.

Spätlese „...von einem guten Geist beseelt“

18:00 Uhr in der Christuskirche

Pfingstmontag, 09.06.

**Ökumenischer Gottesdienst
mit anschließender Ökumenischer Langen Tafel
auf dem Marktplatz**

10:45 Uhr in der St. Lucia-Kirche



Unsere Konfirmanden

Martin-Luther-Kirche Harsewinkel

04. Mai 10:00 Uhr

Adrian Banger
Lina Frese
Nikita Prokopenko
Victoria Kunstmann
Jana Fischer
Luis Antonius Grothues

10. Mai 16:00 Uhr

Ina Martin
Philip Sommer
Oskar Schwienheer
Lasse Jonas Heinrich Hagen
Moritz Fußner

Christuskirche Marienfeld

03. Mai 16:00 Uhr

Enno Thiemt
Paula Hensdiek
Finja Fedeler
Finn Jasper Huesmann

11. Mai 10:00 Uhr

Hanna Fechtelkord
Annik Herrmann
Ben-Luca Schultes



„Wandelt als Kinder des Lichts;
die Frucht des Lichts ist lauter
Güte und Gerechtigkeit und
Wahrheit.“

Epheser 5,8b-9

Cantate – ein musikalischer Gottesdienst in Brockhagen

Thomas Albrecht



Auftritt der beiden Chöre zum Jubiläum der Kantorei Brockhagen im letzten Jahr

Foto Schebaum

Der **18. Mai 2025** ist wieder „Cantate“ – ein Sonntag, der ganz unter der liturgischen Aufforderung „Singet!“ steht.

Die Kantorei Brockhagen und der Chor der Ev. Kirchengemeinde Harsewinkel laden daher herzlich zum Gottesdienst **um 10:00 Uhr in die St. Georgkirche** ein, den sie u. a. zusammen mit dem Flötenensemble „Pfiffikus“ musikalisch gestalten werden. Wir holen dann auch direkt im Anschluss das Konzert nach, das Chorleiter Thomas Albrecht zum Jubiläum 2024 versprochen hatte.

In Form einer kurzen Matinee („Oxford Languages“ übersetzt das Wort so: „Künstlerische Veranstaltung am Vormittag“) bringen die Chöre Lieder zu Gehör, die den Sängerinnen und Sängern selbst am Herzen liegen und die zum Mitsingen einladen. Natürlich ist für alle – Musizierende und Hörerinnen und Hörer – im Anschluss auch wieder der Tisch gedeckt: Es gibt Fingerfood und Getränke im hinteren Kirchraum.

Wir freuen uns auf Ihr/ Euer Kommen!

Aus der Ökumene: ÖLT 2025 – Ökumenische Lange Tafel

Jörg Eulenstein



ÖLT 2024

Foto: Wittwer

Am Pfingstmontag heißt es wieder auf dem Alten Markt in Harsewinkel:

Ökumenische Lange Tafel!

Gemeinsam, ökumenisch, laden wir, die christlichen Kirchen- und Pfarrgemeinden, alle Bürgerinnen und Bürger zu einer langen Festtafel unter freiem Himmel ein.

Termin: **Pfingstmontag, 09. Juni 2025**, nach dem ökumenischen Gottesdienst um 10:45 Uhr in der St. Lucia-Kirche soll es ab ca. **11:30 Uhr** gemeinsam zum Mittagessen an die große, lange Tafel gehen.

Wie geht „Lange Tafel“?

Ganz einfach! Einzelpersonen, Gruppen, Verbände, Vereine, Familien, Paare usw. rufen im Ev. Gemeindebüro

an (Tel. 2130) und reservieren einen oder mehrere Tische. Bis zu 8 Personen haben an einem Tisch Platz. Grundsätzlich sollten „Freiplätze“ eingeplant sein, um andere an den Tisch einzuladen, aber auch um selber an der langen Tafel entlangzugehen, Menschen kennenzulernen und mit ihnen zu essen. So ist jede/r gastgebend und Gast zugleich.

Was sollten Sie mitbringen?

Zum einen natürlich das Essen und die Getränke. Lassen Sie Ihrer Phantasie und Ihren Möglichkeiten freien Lauf, was Sie auf-tischen möchten. Zum anderen natürlich Gläser/Becher, Teller, Besteck, Schälchen usw. Nach Möglichkeit kein Wegwerfgeschirr – der Umwelt zuliebe. Wer möchte, kann gerne Tischdeko mitbringen.

Je mehr bei der Langen Tafel mitmachen, desto bunter, vielfältiger, leckerer und gesprächiger wird es! Also: Anrufen – Tisch(e) reservieren – Vorfreude!

Wichtig: ÖLT 24 kostet nichts! Wir bitten eventuell um eine Spende für die Vesperkirche Harsewinkel.

PS: Wer möchte, kann die reservierten Tische unter ein selbstgewähltes Motto stellen.

11. Tauffest am Abrooksbach am 05.Juli 2025

Andreas Hoenemann



Das Taufwasser wird direkt aus dem Abrooks-
bach geschöpft

Im vergangenen Sommer feierten die Kirchengemeinden Brockhagen und Harsewinkel ein schönes Tauffest unter freiem Himmel auf dem Gelände der historischen Sägemühle Meier Osthoff.

Ein Tauffest, das wir in diesem Jahr auch gemeinsam mit der Kirchengemeinde Steinhagen, **am Samstag, den 05. Juli, um 15:00 Uhr auf dem Gelände von Sussieks Mühle (Lönsstraße 30, Brockhagen)** veranstalten wollen.

Eine Besonderheit bei diesem Tauffest liegt u.a. darin, dass Täuflinge mit Wasser aus dem Abrooksbach getauft werden, das vor den Augen aller entnommen wird.

Der Abrooksbach verbindet die Kirchengemeinden Brockhagen, Harsewinkel und Steinhagen miteinander.

Getauft werden können Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene.

Das Tauffest findet auf der Wiese bei Sussieks Mühle statt. Geparkt werden kann auf dem Parkplatz der Firma Hörmann, welcher von der Gütersloher Straße aus erreichbar ist und ausgeschildert sein wird.

Wenn Sie sich selbst bzw. Ihr Kind in diesem besonderen Gottesdienst unter freiem Himmel und mit Mitmachaktionen taufen lassen möchten, dann melden Sie dieses **bis zum 10. Juni** im Gemeindebüro der Kirchengemeinde Harsewinkel (Tel. 05247/2130) an.

Wir freuen uns auf das Tauffest mit Ihnen!



Fotos: Kirchengemeinde Harsewinkel

Veranstaltungskalender

Gottesdienste

1. und letzter Samstag im Monat:
18:00 Uhr Marienfeld
2. Sonntag im Monat:
11:00 Uhr Harsewinkel
3. Sonntag im Monat:
17:00 Uhr Harsewinkel
Letzter Sonntag im Monat:
10:00 Harsewinkel

Gottesdienstplan siehe S.18-20

Fahrdienst

zur Kirche in Harsewinkel:
Letzter Sonntag im Monat

9:10 Uhr Anton-Linzen-Str. 7
9:12 Uhr Im Kreuzteich 14
9:14 Uhr Ecke Wedekindring/Waden-
hardstr.
9:18 Uhr Kammerkamp 5
9:35 Uhr August-Claas-Str. 1
9:40 Uhr Paulusstr. 57 (nur auf An-
frage)
Weitere Haltestellen auf Anfrage
Infos: Günther Mohring, Tel. 1393

Gottesdienst

im Haus St. Hildegard

zweiter Mittwoch im Monat
um 10:30 Uhr
Kapelle

Tauftermine stehen auf der Homepage

Abendmahl feiern wir am
letzten Wochenende
im Monat und in den
Festgottesdiensten

für Senioren

Seniorentreff Harsewinkel

31.03.25 Vincent van Gogh „Ein Le-
ben in Leidenschaft“
28.04.25
26.05.25
30.06.25
um 14:30 Uhr
Gemeindehaus
Infos: Helga Feldmeier-Hunt, Tel. 5758

Geburtstagstreff

erster Montag im März, Juni, Septem-
ber und Dezember
um 14:30 Uhr
Gemeindehaus
für alle, die in den vorangegangenen 3
Monaten Geburtstag hatten

Ökumenischer Seniorenkreis

11.06.25 Sommerrunde
um 14:30 Uhr
Kath. Pfarrheim Marienfeld
Infos und Anmeldung: Hermann Hecker
Tel. 8905



Veranstaltungskalender

für Frauen

Gesprächskreis für Frauen

erster Mittwoch im Monat
um 9:30 Uhr mit Frühstück
Gemeindehaus
Infos: Marlies Ibrügger, Tel. 8829

Bastelgruppe Wühlmäuse

dienstags nach Absprache
um 20:00 Uhr
Infos: Heike Elsner, Tel. 6039317

Handarbeitskreis Knäuelakrobaten

zweiter und vierter Mittwoch im Monat
um 15:00 Uhr
Gemeindehaus
Infos: Ute Baumann
Tel. 0175-2873798

Kreativgruppe

erster Mittwoch im Monat
um 19:00 Uhr
Gemeindehaus
Infos: Mareen Wendland, Tel. 404360

für Männer

Kickertreff

ein Freitag im Monat nach Absprache
um 20:00 Uhr
Keller unter der Martin-Luther-
Kirche
Infos: Rainer Wiedey
Tel. 0177-7393936

Chöre

Kirchenchor

Proben: montags
um 19:30 Uhr
Gemeindehaus
Infos: Bernd Schwarze, Tel. 6948



Posaunenchor

Proben: donnerstags
um 19:00 Uhr
Ev. Kirche Brockhagen
Infos: Florian Bernitt
Tel. 0151-53298939

Blockflötenchor „Grazioso“

Proben: donnerstags
um 19:00 Uhr
Gemeindehaus
Infos: Renate Becker, Tel. 2473

und sonst ...

Ökumenischer Besuchskreis

dienstags
um 14:30 Uhr
St. Lucia-Krankenhaus



Gesprächskreis nach Terminabsprache

Infos: Bernardine Niemerg, Tel. 6667
Marlies Ibrügger, Tel. 8829

Besuchsdienst Altenheim

Heidehaus
Infos: Helga Kordein, Tel. 3896

Ökumenische Pilgergruppe

Infos: Jutta Eckstein,
Tel. 0157-52874331

Veranstaltungskalender

Krabbelgruppen

montags

Windelrocker (Geb.-jg. 2024)
von 09:30 bis 11:30 Uhr
Infos: Luca Marie Bernitt
Tel. 0151-26943452

Fruchtzwerge

von 16:00 bis 18:00 Uhr
Infos: Jana Müller
Tel. 0172-7295512

dienstags

Baby-Gymnastik

von 15:00 bis 18:00 Uhr
Infos: Inga Schmidt
Tel. 0151-22967269

mittwochs

Schnullerbacken

von 10:00 bis 11:30 Uhr
Infos: Antonia Tek
Tel. 0157-70086408

donnerstags

Die wilden Hummeln (Geb.-jg.22/23)

von 15:00 bis 17:00 Uhr
Infos: Sara Krüger
Tel. 0178-8046609



für Jugendliche

Kindergottesdienst-Helferkreis

donnerstags
um 18:00 Uhr
Keller unter der Kirche
Infos: Pfr. Jörg Eulenstein
Tel. 4079213





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Das Wunder von Pfingsten

Hallo, ich bin Petrus. Wir Jünger treffen uns in diesem Haus zum Erntefest. Von meinem Balkon sehe ich viele Menschen, die auch heute nach Jerusalem gekommen sind. Ich kann all die fremden Sprachen hören: Sie sprechen Griechisch, Lateinisch, Aramäisch oder Hebräisch. Plötzlich spüre ich einen seltsamen Wind. Es ist kein normaler Sturm. Da passiert etwas Sonderbares!



Eine feurige Begeisterung erfüllt uns. Ist das der Heilige Geist? Ja, als wäre Jesus bei uns! Entflammt von der neuen Kraft sprechen wir zu den Menschen unter dem Balkon. Wir erzählen ihnen von Jesus und von der Liebe Gottes. Das Verrückte ist: Auch die verstehen uns, die eigentlich nicht unsere Sprache sprechen. Gott hat ein Wunder getan! Alle hören die Frohe Botschaft und fühlen sich miteinander verbunden.

Erdbeerspieße

Wasche und zupfe etwa 500 Gramm Erdbeeren. Lege einige große Früchte zur Seite und zermatsche die anderen zu Mus. Verrühre 250 Gramm Quark, einen halben Becher Schlag-
sahne und 1 Päckchen Vanillezucker mit dem Mus. Stecke die Erdbeeren auf Spieße und tunke sie in den leckeren Quark!



Lies nach: Apostelgeschichte 2

Gott ist dein Licht

Wenn du an deinem Tauftag eine Kerze anzündest, dann kannst du spüren: Gott ist dein Licht, egal wie düster das Leben manchmal ist. Bastle deine eigene Taufkerze mit bunten Wachsplatten. Die Bilder haben eine Bedeutung: Regenbogen, Fisch, Baum, Kreuz. Finde gemeinsam mit deinen Eltern und Taufpaten heraus, was sie bedeuten!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



JUGENDHAUS
ANKERPLATZ
ÖFFNUNGSZEITEN

Mo	Kindertreff für Grundschul Kinder	16 - 18 Uhr
	LGBTQ+ Treff ab 14 Jahren / alle 2 Wochen	18 - 20 Uhr
	Rentnertreff ab 14 Jahren/ alle 2 Wochen	18 - 20 Uhr
Di	Mädchentreff für 3. Klasse - 12 J.	15:30 - 17 Uhr
	Offener Treff ab 5. Klasse	17 - 20 Uhr
Do	Jungstreff für 3. Klasse - 12 J.	15:30 - 17 Uhr
	Großer Jungstreff ab 5. Klasse	17 - 19:30 Uhr
Fr	Offener Treff ab 5. Klasse	15.30 - 19.30 Uhr

Die Villa-Woche

Montag

12:15 - 14:15 Uhr

Mittags - Treff (ab 6. Klasse)

15:00 - 17:00 Uhr

Kindertreff (1.-3. Klasse)

17:00 - 19:00 Uhr

Neu!

“Spiel-Raum” -

Der Spieletreff (ab 4.Klasse)

Dienstag

15:00 - 17:00 Uhr

Jungentreff (3.+4. Klasse)

17:00 - 20:00 Uhr

Teenie-Treff (ab 5. Klasse)

19:00 - 20:00 Uhr

Boxen (Don-Bosco-Turnhalle/ Von-Galen-GS)

Mittwoch

12:15 - 14:15 Uhr

Mittags - Treff (ab 6. Klasse)

15:00 - 17:00 Uhr

Mädchentag (3.+4. Klasse)

17:00 - 19:00 Uhr

Mädelsabend (ab 5. Klasse)

Donnerstag

12:15 - 14:15 Uhr

Mittags- Treff (ab 6. Klasse)

15:00 - 19:00 Uhr

Teenie-Treff (ab 5. Klasse)

Freitag

15:00 - 19:00 Uhr

Teenie-Treff (ab 5. Klasse)

19:00 - 21:00 Uhr

Offener Treff (ab 8. Klasse)

16:00 - 17:30 Uhr

Boxen (Don-Bosco-Turnhalle/ Von-Galen-GS)

Unsere Kontaktdaten



05247-2783

0159 - 04737160



dievilla-harsewinkel@posteo.com



www.die-villa-harsewinkel.de



@villa.jh

Weitere Infos:



Aus der Gemeinde



Es verstarben:

Robert Hartmut Kauer (72 Jahre)
Hildegard Elisabeth Marie Freyer (88 Jahre)
Karin Maria Streichardt (59 Jahre)
Natalie Willner (65 Jahre)
Lieselotte Neumann (96 Jahre)
Erhard Heinrich Ernst (84 Jahre)

Eintritte / Austritte:

In diesem Zeitraum ist 1 Person in die evangelische Kirche eingetreten und 3 aus.

Erlös der Wintersammlung

52 Gemeindebotschafterinnen und Gemeindebotschafter haben im November / Dezember 2024 rund 2600 evangelische Haushalte besucht und unsere Gemeindebriefe verteilt. Bei der Sammlung wurde ein Betrag von:

1288,30 Euro

für das Diakonische Werk überwiesen.

Von dieser Summe verbleiben:

25 % **322,08 Euro**

in der Kirchengemeinde Harsewinkel

35 % **450,90 Euro**

beim Diakonischen Werk Halle

40 % **515,32 Euro**

beim Spitzenverband, die Diakonie RWL in Münster

Spendenkonto der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harsewinkel allgemeine Spenden

Sparkasse Gütersloh

IBAN:

DE78 4785 0065 0025 0289 96

Stiftung Ölzweig

Volksbank eG

IBAN:

DE70 4036 1906 7307 5193 11

Spendenkonto des Weltladens Harsewinkel e.V.

Volksbank eG

IBAN:

DE74 4036 1906 6822 9311 01

Telefonverzeichnis

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harsewinkel (05247) 2130
Telefax 10838
E-Mail: gemeindeamt@kirche-hsw.de
Homepage: www.kirche-hsw.de

Pfarrer Jörg Eulenstein (Vorsitzender d. Presbyteriums) 4079213
Diakonin Simone Hansen 01725252934
Pfarrer i.R. Martin Liebschwager 6916
Marlies Ibrügger (Krankenhaus-Seelsorge) 8829

Presbyterinnen und Presbyter

Florian Bernitt 015153298939
Katja Brune 984130
Dr. Johann-Peter Engels 409989
Nicole Fedeler 404840
Marion Kinner 983263
Evelina Pietsch (05204) 9988426
Sonja Twiefel 7076506
Bernd Wenderoth (Kirchmeister) 927906
Petra Westbeld 8464
Willi Wittwer 78149

Gemeindebeirats-Vorsitzender

Matthias Starke 984056

Küsterin / Hausmeisterin Gemeindehaus

Kerstin Lasch 409789

Gemeindebüro

Jacqueline Deibert 2130
9:00 bis 12:00 Uhr (dienstags bis freitags)
15:00 bis 18:00 Uhr (donnerstags)

Kita Jona

Sarah Pelster 2730

Kita Himmelszelt

Christin Fritzenkötter 985103

Jugendhaus Ankerplatz

Athessa-Sophie Zinn 987940

Jugendhaus Die Villa

Christiane Herzfeldt 2783

Schulsozialarbeit am Städt. Gymnasium

Diakon Michael Kirk 923741



Bestattungshaus am Friedhof
KARIUS Bestattungen
 Bestattermeister

Großzügige Abschiedsräume
Eigene Trauerkapelle

Dechant-Budde-Weg 12
 33428 Harsewinkel
 info@karius-bestattungen.de
 www.karius-bestattungen.de

Tel. 05247-406625
- Tag und Nacht für Sie erreichbar -

BEWERBUNGS- **BILDER**

Spitzenqualität - von unseren Profifotografen



FOTO Paradies
 Inh. Bernhard Brockmann e.K.

Brockhäger Str. 16
 33428 Harsewinkel
 info@fotoparadies.com

Tel. 05247 / 20 30
 www.fotoparadies-brockmann.de

BESTATTUNGSHAUS *Johannsmann* Bestattermeister



Menschen, die einen Angehörigen durch den Tod verloren haben, zu begleiten und ihnen mit unserer Erfahrung in dieser schweren Zeit zur Seite zu stehen, ist unser Anliegen.

- Eigene Abschiedsräume mit Kapelle bieten eine besondere Atmosphäre
- Erledigen aller Formalitäten und Behördengänge
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Beratung auf Wunsch auch zu Hause



*Mit Tradition
 und Herz.*

In schweren Zeiten
 immer für Sie da

www.johannsmann-bestattungshaus.de info@johannsmann-bestattungshaus.de Clarholzer Straße 9 33428 Harsewinkel Tel.: 05247 / 23 26

WELTLADEN

Harsewinkel e.V., Clarholzer Str. 18

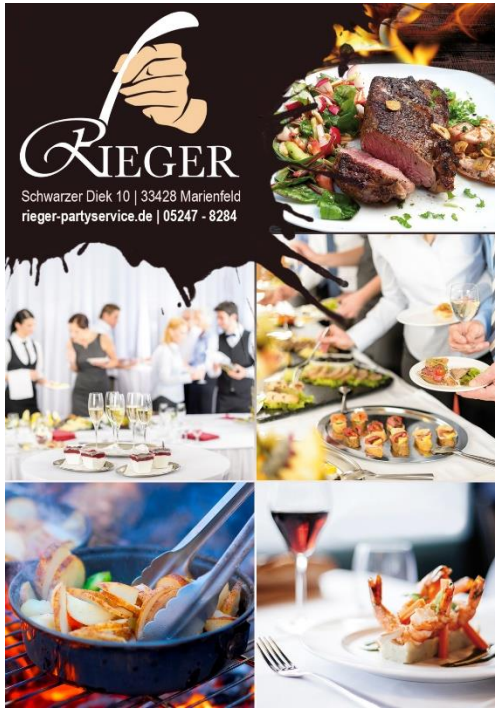
wir haben für Sie geöffnet:
dienstags bis samstags
 10:00 bis 12:30 Uhr

dienstags, donnerstags und freitags
 15:00 bis 18:00 Uhr

**fair gehandelte
 Produkte oder Hilfe
 zur Selbsthilfe**

**Probieren Sie unsere
 Gewürz-Spezialitäten**





TRAGWERK

Zimmerei & Holzbau

Inh. Simon Pietsch

Holzrahmenbau

Dächer

Dachsanierungen

Anbauten

Überdachungen

Carports

Dachflächenfenster

www.zimmerei-tragwerk.de

info@zimmerei-tragwerk.de

0151 46372794 | Brockhagen

**Der nächste Gemeindebrief
erscheint Anfang Juni
Redaktionsschluss:
19. Mai 2025**



Seit über 30 Jahren in und um Harsewinkel für Sie im Einsatz

in den Bereichen Bad, Heizung und Fliese.

Profitieren Sie von unserer Erfahrung!

*Ihr Bad
zum Wohlfühlen*

Andreas Fölling

Bad + Heizung + Fliese

33428 Harsewinkel · Franz-Claas-Straße 4
Telefon 05247/2613 · www.haustechnik-foelling.de